

Presse-Information

16. Juni 2019

Hamburger Hochbahn AG

Christoph Kreienbaum
Pressesprecher
Büro: 040/32 88-21 21
Mobil: 0178/628-21 21
presse@hochbahn.de

U4: Juryentscheidung zu den Haltestellennamen

- **Künftige Haltestellen: Stoltenstraße und Horner Geest**
- **570 Vorschläge aus der Bevölkerung, Juryentscheidung einstimmig**

Jetzt ist die Entscheidung für die Haltestellennamen der U4-Verlängerung auf die Horner Geest gefallen. „Stoltenstraße“ wird die erste Haltestelle hinter der U2/U4-Haltestelle Horner Rennbahn heißen. Dieser Namen wurde schon im Vorfeld als Arbeitstitel genutzt. Bei der zweiten Haltestelle wich die Jury vom bisherigen Arbeitstitel („Dannerallee“) ab und wählte den Namen „Horner Geest“.

Die neunköpfige Jury setzte sich zusammen aus Vertreterinnen und Vertretern der Bezirkspolitik, der Stadtteilkonferenz Horn, des Quartierbeirats Horner Geest, des Jugendparlaments, der Verwaltung, des HVV und der HOCHBAHN. Am 6. Juni fiel auf einer Jurysitzung die Entscheidung für die Namen, die am gestrigen Sonnabend auf dem Stadtteilstfest in Horn verkündet wurde.

Matea Perkusic, Mitglied der Jury und des Jugendparlaments Horn: „Die zahlreichen Vorschläge haben uns sehr gefreut. Das zeigt, wie wichtig den Menschen in Horn das Thema ist. Unsere Entscheidung fiel einstimmig für die beiden prägnanten Haltestellennamen.“

Auch **Andreas Rieckhof, Verkehrsstaatsrat und Vorsitzender des Lenkungsausschusses U-Bahn-Netzerweiterung**, ist sehr zufrieden mit der Juryentscheidung: „Die jetzt gefundenen Namen erfüllen alle Kriterien für Haltestellennamen und sind eng mit dem Stadtteil verbunden. Eine wirklich gute Entscheidung.“

Mitte April hatte die HOCHBAHN einen Ideenwettbewerb für die Haltestellennamen ausgerufen. Insgesamt wurden 570 Namensvorschläge für die beiden

Haltestellennamen eingereicht. Nicht alle erfüllten die geforderten Kriterien (keine Namen von lebenden Personen, Verortung der Haltestellen für Ortskundige und Ortsunkundige, technische Eignung, Ernsthaftigkeit etc.). Die Jury musste sich schließlich zwischen 13 Vorschlägen für die Stoltenstraße und 8 Vorschlägen für die Dannerallee entscheiden.

Der Name der künftigen Haltestelle „Stoltenstraße“ orientiert sich an dem Straßennamen und deren Namensgeber Otto Stolten. Er war von 1919 bis 1925 Zweiter Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg. Die Jury gab zusätzlich die Empfehlung, auf dem künftigen Haltestellenschild einen Hinweis auf das Horner Moor zu platzieren, das für die Menschen vor Ort ein wichtiges Naherholungsgebiet ist.

Der Haltestellenname „Horner Geest“ orientiert sich an dem Quartiersnamen und erinnert an Hamburgs naturräumlichen Charakter mit Marsch und Geest. Die hier verlaufende Landschaftsachse vom Hauptbahnhof entlang der Geestkante bis zum Öjendorfer See ist einzigartig unter den Hamburger Landschaftsachsen und wird als „Hamburgs längster Park“ derzeit neu gestaltet.

Die Verlängerung der U4 auf die Horner Geest wird mit der Ausfädelung der U4 an der Haltestelle Horner Rennbahn und einer rund 2,6 Kilometer langen Strecke mehr als 13 000 Hamburgerinnen und Hamburger erstmals direkt an das Hamburger Schnellbahnnetz anbinden. Ende des Jahres soll der Bau beginnen. Aktuell läuft noch das Planfeststellungsverfahren.

Neuigkeiten und Hintergründe zum Netzausbau unter schneller-durch-hamburg.de und dialog.hochbahn.de

Informationen zu Betriebsunterbrechungen via twitter.de/hochbahn sowie per [WhatsApp](https://whatsapp.com)

Herausgeber: Hamburger Hochbahn AG • Steinstraße 20 • 20095 Hamburg

Verantwortlich für den Inhalt: Leiter Unternehmenskommunikation Christoph Kreienbaum